

Haarpflege-Tipps bei Kopfhaut-Psoriasis

Ob Friseur oder Patient – wer mit Schuppenflechte am Kopf zu tun hat, sollte den sogenannten Köbner-Effekt kennen. Dieser besagt: Genau dort, wo die Haut gereizt wird, treten anschließend Schuppenflechte-Beschwerden auf.

Bei der Haarpflege ist deshalb zu beachten:

1. Haare nicht heiß föhnen. Den Haartrockner eher lauwarm einstellen.
2. Eine Dauerwelle kann die entzündete Kopfhaut stark reizen. Deshalb sollte auf sie möglichst verzichtet werden.
3. Vom Färben und Tönen der Haare raten die meisten Experten ab. Die chemischen Substanzen reizen die angegriffene, oft wunde Kopfhaut. Wenn Färben trotzdem gewünscht ist: In Absprache mit dem Hautarzt sollten zertifizierte Naturprodukte verwendet werden. Dabei die Färbemittel direkt auf die Haare aufbringen und den Kontakt mit der Kopfhaut vermeiden.
4. Haarspray ist bei einer entzündeten Kopfhaut nicht empfehlenswert.
5. Kratzen kann Schübe auslösen oder verschlimmern. Auf piksende Bürsten und Kämme besser verzichten.

Mehr hilfreiches Informationsmaterial und Tipps rund um Schuppenflechte auf:

www.unbeschwert-mit-schuppenflechte.de